

Gebet nach dem Glaubensbekenntnis der Weltversammlung des Ökumenischen Rates in Seoul von 1990 gestalten:

Ich glaube an Gott, der die Liebe ist und der die Erde allen Menschen geschenkt hat.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube nicht an das Recht des Stärkeren, an die Stärke der Waffen, an die Macht der Unterdrückung.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube an Jesus Christus. Der gekommen ist, uns zu heilen, und der uns aus allen tödlichen Abhängigkeiten befreit.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube nicht, dass Kriege unvermeidbar sind, dass Friede unerreichbar ist. Ich glaube nicht, dass Leiden umsonst sein muss, dass der Tod das Ende ist, dass Gott die Zerstörung der Erde gewollt hat.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube, dass Gott für die Welt eine Ordnung will, die auf Gerechtigkeit und Liebe gründet, und dass alle Männer und Frauen gleichberechtigte Menschen sind.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube an Gottes Verheißung eines neuen Himmels und einer neuen Erde, wo Gerechtigkeit und Frieden sich küssen.

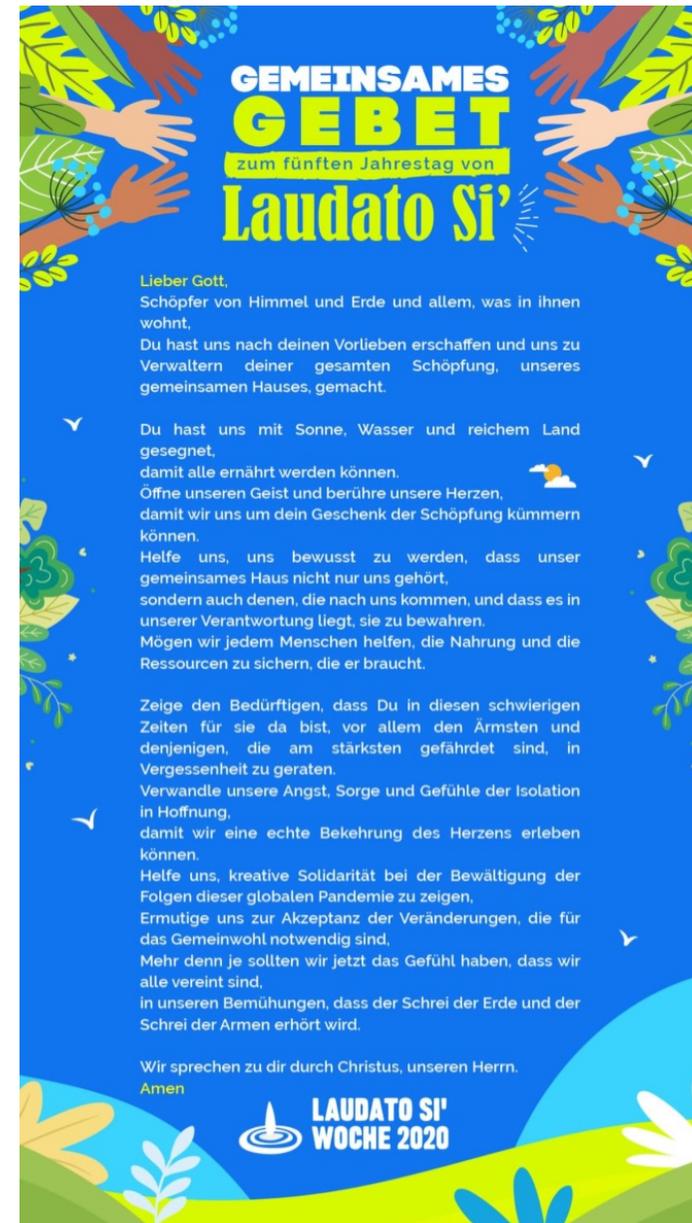
Herr, nimm unsern Glauben an ...

Ich glaube an die Schönheit des Einfachen, an die Liebe mit offenen Händen, an den Frieden auf Erden.

Herr, nimm unsern Glauben an ...

Wir bitten, stärke unseren Glauben und hilf uns diesen Glauben in unserem Leben zu verwirklichen. Amen.

Gemeinsames Gebet am 24.5.2020 um 12 Uhr, mit Papst Franziskus: „Laudato si!“



**GEMEINSAMES
GEBET**
zum fünften Jahrestag von
Laudato Si'

Lieber Gott,
Schöpfer von Himmel und Erde und allem, was in ihnen wohnt,
Du hast uns nach deinen Vorlieben erschaffen und uns zu Verwaltern deiner gesamten Schöpfung, unseres gemeinsamen Hauses, gemacht.

Du hast uns mit Sonne, Wasser und reichem Land gesegnet,
damit alle ernährt werden können.
Öffne unseren Geist und berühre unsere Herzen,
damit wir uns um dein Geschenk der Schöpfung kümmern können.

Helfe uns, uns bewusst zu werden, dass unser gemeinsames Haus nicht nur uns gehört,
sondern auch denen, die nach uns kommen, und dass es in unserer Verantwortung liegt, sie zu bewahren.
Mögen wir jedem Menschen helfen, die Nahrung und die Ressourcen zu sichern, die er braucht.

Zeige den Bedürftigen, dass Du in diesen schwierigen Zeiten für sie da bist, vor allem den Ärmsten und denjenigen, die am stärksten gefährdet sind, in Vergessenheit zu geraten.
Verwandle unsere Angst, Sorge und Gefühle der Isolation in Hoffnung,
damit wir eine echte Bekehrung des Herzens erleben können.

Helfe uns, kreative Solidarität bei der Bewältigung der Folgen dieser globalen Pandemie zu zeigen,
Ermutige uns zur Akzeptanz der Veränderungen, die für das Gemeinwohl notwendig sind,
Mehr denn je sollten wir jetzt das Gefühl haben, dass wir alle vereint sind,
in unseren Bemühungen, dass der Schrei der Erde und der Schrei der Armen erhört wird.

Wir sprechen zu dir durch Christus, unseren Herrn.
Amen

**LAUDATO SI'
WOCHE 2020**